

Zur virtuellen Ausstellung

Unter Mitwirkung des KHM-Museumsverbands am internationalen Forschungsprojekt ART-ES werden Aspekte der europäischen Festkultur vom 16. bis 18. Jahrhundert virtuell erlebbar!

Das im Jahr 2016 von der Universität Málaga initiierte internationale Forschungsprojekt „ART-ES“, an dem das Theatermuseum, die Kaiserliche Wagenburg und Schloss Ambras sowie die Abteilung Visuelle Medien des KHM-Museumsverbands federführend teilnehmen, wird am 10. Juni 2021 mit der Eröffnung einer virtuellen Ausstellung seinen Höhepunkt erreichen (www.artes-exhibition.digital). Ab diesem Zeitpunkt kann man der europäischen Festkultur vom 16. bis 18. Jahrhundert in 12 (bis Herbst 2021 in 15) ganz unterschiedlich gestalteten virtuellen Räumen begegnen. Die Eröffnung wird von einem internationalen Symposium in Málaga unter Mitwirkung von Sabine Haag, Generaldirektorin des KHM-Museumsverbands, begleitet.

Zur Idee

In der Frühen Neuzeit spielen Theater- und Festereignisse eine zentrale Rolle in der europäischen Kultur. Sie bringen Künstler unterschiedlicher Disziplinen und Milieus zusammen und führen zu einem intensiven Austausch zwischen den visuellen und den darstellenden Künsten, wodurch auch neue, hybride Kunstformen entstehen. Den Repräsentationsanforderungen der jeweiligen Auftraggeber folgend entfalten diese Theater- und Festereignisse eine starke Bildprogrammatik und markieren den „Übergang aus dem Leben in die Kunst“ (Jacob Burckhardt, *Die Kultur der Renaissance in Italien*, 1860).

From real life into the world of art nutzt neue digitale Instrumente der Wissensvermittlung, um Facetten dieser komplexen und flüchtigen Festkultur auf eine spielerische Art und Weise zugänglich zu machen. Dabei vereint die Ausstellung die Vorzüge einer wissenschaftlichen Publikation und einer interaktiven Präsentation, die sich aus „dynamischen Onepagers“, Animationen und Videos zusammensetzt. Aktuell werden 12 (bis Herbst 2021 dann 15) eigenständige virtuelle Räume zu historischen Festen, Aufzügen, Opern, Balletten und Kunstwerken, die für die Kunst- und Theatergeschichte von Bedeutung sind, werden vorgestellt.

Die Ausstellung wird von Carmen González-Román (Professorin der Kunstgeschichte an der Universität Málaga und Leiterin des Forschungsprojekts) und Rudi Risatti (Kurator der Sammlungen Handzeichnungen und Modelle im Theatermuseum, Leitung und Koordination des Projekts „virtuelle Ausstellung“) kuratiert, 18 Forscher*innen aus fünf europäischen Ländern und 15 Institutionen haben Beiträge zu den digitalen Räumen verfasst.

From Real Life into the World of Art

ab 10.6.2021



Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien
tanja.stigler@khm.at
T +43 1 525 24 4019

Das Rossballett und der Goldene Apfel

Die Beiträge des Theatermuseums beschäftigen sich mit der Festkultur des Wiener Hofes in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Rudi Risatti lässt das Rossballett *La contesa dell'aria e dell'acqua* („Sieg=Streit deß Lufft und Wassers“) von 1667 in einer comicartigen Animation wiederauferstehen. Daniela Franke erzählt die Geschichte der berühmtesten Wiener Barockoper *Il pomo d'oro* („Der goldene Apfel“) von 1668 nach, illustriert durch die 23 spektakulären Bühnenbilder, die Lodovico Ottavio Burnacini dafür erdacht hat und die vom Himmel bis in die Unterwelt führen.

Die „Kolowrat-Hochzeit“ von 1580: „Let's bring it to life!“ (ab Juli 2021)

Veronika Sandbichler aus Schloss Ambras präsentiert einen Innsbrucker Festzug voller mythologischer und fantastischer Figuren aus dem Jahr 1580. Organisiert hatte diesen der Landesfürst von Tirol, Erzherzog Ferdinand II., anlässlich der Hochzeit seines Hofkämmerers Kolowrat. Ferdinand selbst trat bei dieser prunkvollen Veranstaltung als der höchste der olympischen Götter, als Jupiter, auf.

Vergnügungen auf Eis und Schnee (ab Herbst 2021)

Für die Kaiserliche Wagenburg lässt Monica Kurzel-Runtscheiner die faszinierende Welt der höfischen Schlittenfahrten des Barock anhand des großformatigen Gemäldes einer Wiener Schlittenfahrt von 1765 wieder auferstehen. In diesem wird die erstaunliche Verflechtung von höfischem Zeremoniell und fürstlicher Repräsentation mit sportlichem Vergnügen und Flirtfaktor sichtbar gemacht. Zugleich vermittelt die Animation des Gemäldes eine Ahnung vom überwältigenden Eindruck, den das Ereignis dem zeitgenössischen Publikum bot.

Programmierung und Gestaltung

Mit der Programmierung und Gestaltung der Ausstellung wurde Nicoletta Hernandez von der Abteilung Visuelle Medien des KHM-Museumsverbands betraut. Die von Stefan Zeisler geleitete Abteilung, darunter die von Peter Steinacher koordinierte Mediendesigngruppe, konnte für zukünftige Ausstellungsprojekte wichtige Erfahrungen sammeln.

Das Forschungsprojekt wurde vom spanischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung hauptfinanziert.

Am 10. Juni 2021 geht *From Real Life into the World of Art* online. Das internationale Symposium zu aktuellen virtuellen Ausstellungsformaten ist öffentlich und wird auf der Ausstellungsseite gestreamt.

Sowohl die virtuelle Ausstellung als auch das Symposium sind für alle Interessierte kostenfrei zugänglich.

From Real Life into the World of Art

ab 10.6.2021



Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien
tanja.stigler@khm.at
T +43 1 525 24 4019

Weiterführende Links

Information zur Ausstellung, Eröffnung und zum Symposium:
www.artes-exhibition.digital (ab 10.6.2021)

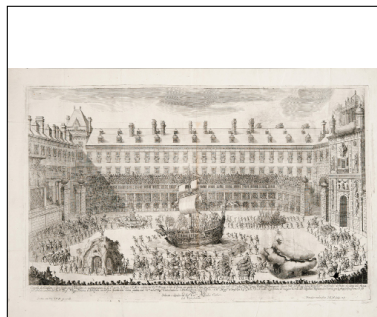
Einblicke in drei Räume der Online-Ausstellung:
artes-exhibition.digital/preview-scenography/
artes-exhibition.digital/preview-pomo-d-oro/
artes-exhibition.digital/preview-rossballett/

Pressefotos

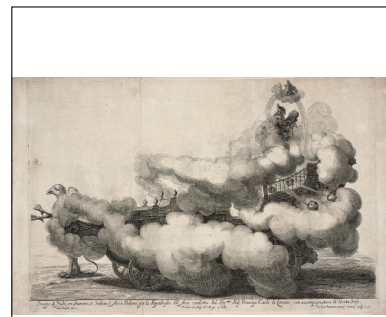
Die Bilder sind für die Berichterstattung über die Ausstellung frei.
Sie stehen zum Download bereit unter www.theatermuseum.at/presse/



1_ From Real Life into the World of Art
Virtuelle Ausstellung
© KHM-Museumsverband



2_Der Wettstreit von Luft und Wasser
Wiener Rossballett, 1667
Kupferstich von Franciscus van der Steen
nach Nikolaus van Hoy
Theatermuseum
© KHM-Museumsverband



3_Der Wettstreit von Luft und Wasser
Die Luft, Festwagen, Wiener Rossballett,
1667, Kupferstich von Gerard Bouttats
nach Nikolaus van Hoy
Theatermuseum
© KHM-Museumsverband



4_Der Wettstreit von Luft und Wasser
Animation / Filmstill
© KHM-Museumsverband



5_„Bocca d'Inferno“ („Höllenschlund“) aus
der Oper „Il pomo d'oro“ („Der goldene
Apfel“). Entwurf: Lodovico Ottavio
Burnacini (1636-1707),
Kupferstich: Matthäus Küsel (1629 - 1681)
Theatermuseum © KHM-Museumsverband



6_Kaiserliche Schlittenfahrt am 7. Februar
1765, 1766 datiert
Franz Michael Augustin Purgau (1714 - 1770)
Kunsthistorisches Museum Wien,
Gemäldegalerie
© KHM-Museumsverband

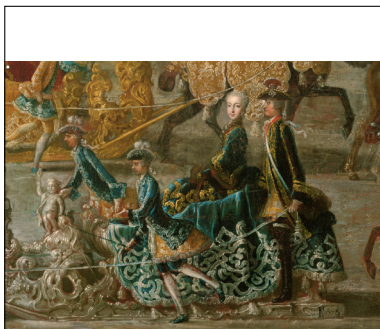
Weiterführende Links

Information zur Ausstellung, Eröffnung und zum Symposium:
www.artes-exhibition.digital (ab 10.6.2021)

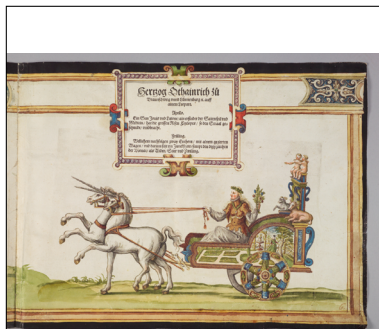
Einblicke in drei Räume der Online-Ausstellung:
artes-exhibition.digital/preview-scenography/
artes-exhibition.digital/preview-pomo-d-oro/
artes-exhibition.digital/preview-rossballett/

Pressefotos

Die Bilder sind für die Berichterstattung über die Ausstellung frei.
Sie stehen zum Download bereit unter www.theatermuseum.at/presse/



7_ Kaiserliche Schlittenfahrt am 7. Februar
1765 (Detail), 1766 datiert
Franz Michael Augustin Purgau (1714 - 1770)
Kunsthistorisches Museum Wien,
Gemäldegalerie
© KHM-Museumsverband



8_Kolowrat-Hochzeit
Sigmund Elsässer (gest. vor 1587)
Kunsthistorisches Museum Wien,
Kunstammer/Schloss Ambras
© KHM-Museumsverband



9_Kolowrat-Hochzeit
Sigmund Elsässer (gest. vor 1587)
Kunsthistorisches Museum Wien,
Kunstammer/Schloss Ambras
© KHM-Museumsverband

From Real Life into the World of Art

ab 10.6.2021

THEATER MUSEUM

Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien
tanja.stigler@khm.at
T +43 1 525 24 4019

Kooperationspartner



UNIVERSIDAD
DE MÁLAGA

Kontakt

Presse, Online-Kommunikation, Social Media
Nina Auinger-Sutterlüty, MAS (Leitung)
T + 43 1 525 4021

Tanja Stigler
T + 43 1 525 24 4019
info.pr@theatermuseum.at